


AUSBILDUNG · FEINSTE FORMEN AUS EDLEN MATERIALIEN

Drechsler/in

Hast du eine ruhige Hand und Geduld für winzige Details? Dann könnte die Ausbildung zum/zur Drechsler/in für Elfenbeinschnitzereien zu dir passen. Du bearbeitest seltene Materialien wie Horn, Perlmutter, Edelhölzer und fossiles Elfenbein. An der Drechselbank formst du Perlen, Griffe und Figuren. Mit feinen Werkzeugen schnitzt und gravierst du Ornamente. Dafür brauchst du künstlerisches Talent und sehr viel Präzision. Dieses Handwerk verbindet Tradition mit feinsten Handarbeit. Hier erfährst du, was du in diesem Beruf machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.


3 Jahre

Dauer



**dual,
Kunsthandwerk,
Schmuck &
Instrumente**
Ausbildung


724 € bis 970 €

1. Jahr



keine Vorgabe
Schulabschluss


B2

Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?
Wie gut muss mein Deutsch sein?
B2

Damit kommst du gut durch Berufsschule und Prüfung.

DER BERUF IM WANDEL DER ZEIT
Wie hieß der Beruf früher?

In der DDR hieß der Beruf: Facharbeiter/in für Holztechnik (Drehererzeugnisse)

Berufsnamen seit Gründung der Bundesrepublik 1949. Die DDR-Berufe gingen mit der Wiedervereinigung 1990 in den heutigen Ausbildungsberufen auf.

Was macht ein/e Drechsler/in für Elfenbeinschnitzereien?

Du bearbeitest und gestaltest seltene Materialien. Neues Elfenbein ist durch den Artenschutz stark eingeschränkt. Heute arbeitest du deshalb vor allem mit fossilem Mammutelfenbein, Perlmutter, Horn und edlen Hölzern. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Material vorbereiten

Du prüfst Qualität, Maserung und Beschaffenheit. Dann planst du die Bearbeitung und schneidest das Material zu.

Schnitzen und gravieren

Mit Skalpellen, kleinen Meißeln und Graviergeräten schaffst du Ornamente, Reliefs, Figuren oder Schriften.

Qualität prüfen

Mit Lupe und Mikroskop kontrollierst du Form, Schnitzerei und Glanz.

Werkzeuge pflegen

Du wartest Drechselbänke, Schnitzwerkzeuge und Poliergeräte.

Drechseln

Das ist der Kern deines Handwerks. An der Drechselbank bringst du das Material in Rotation. Mit feinen Drechselmessern, die du selbst schärfst, formst du Perlen, Griffe oder filigrane Figuren.

Polieren

Mit feinen Polierpasten bringst du die Oberfläche zum Glänzen.

Restaurieren

Du reparierst alte Elfenbeinschnitzereien und Drechselarbeiten und ergänzt fehlende Teile, oft mit historischen Techniken.

Wo arbeitest du als Drechsler/in?

Du arbeitest in spezialisierten Drechslereien, in Restaurierungswerkstätten und in Goldschmiedebetrieben. Auch Museen mit eigener Werkstatt und Kunsthandwerker/innen sind mögliche Arbeitgeber. Dein Platz ist ein spezieller Arbeitstisch oder die Drechselbank. Dort brauchst du volle Konzentration und eine ruhige Hand.

Wie läuft die Ausbildung ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung ist ein anerkannter dualer Ausbildungsberuf und dauert in der Regel 3 Jahre. Das Handwerk ist sehr selten. Die Berufsschulen liegen oft zentral. Deshalb kann Blockunterricht an einem anderen Ort auf dich zukommen. Du lernst in einer spezialisierten Drechslerei oder Restaurierungswerkstatt. In der Berufsschule geht es um Materialkunde, Drechsel-, Schnitz- und Graviertechniken, Maschinenkunde, Design, Kunstgeschichte sowie Arbeits- und Umweltschutz.

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Das lernst du unter anderem:

Materialkunde

Du kennst historisches und fossiles Elfenbein, Perlmutter, Horn und Edelhölzer. Du lernst den verantwortungsvollen Umgang mit Materialien, die unter Artenschutz stehen.

Werkzeuge und Maschinen

Du bedienst und wartest Drechselbänke, Mikroskope und Spezialgeräte und schärfst deine Werkzeuge selbst.

Oberflächen

Du polierst und veredelst gedrechselte und geschnitzte Flächen.

Restaurierung

Du reparierst und konservierst alte Kunstwerke.

Drechseln und Schnitzen

Freihanddrechseln, Hohldrechseln, Facettendrehen und feine Schnitzarbeit

Design und Entwurf

Du entwirfst Objekte, überträgst Vorlagen und zeichnest frei Hand.

Kunstgeschichte

Du lernst Epochen, Stile und typische Motive kennen.

Arbeitssicherheit

Du arbeitest sicher mit Maschinen, Werkzeugen und Staub.

Welche Voraussetzungen brauchst du als Drechsler/in für Elfenbeinschnitzereien?

Was solltest du mitbringen?

- einen mittleren Schulabschluss oder Abitur/Fachabitur
- künstlerisches Talent und ein Auge für Proportionen
- viel Präzision, Geduld und Konzentration
- sehr gute Feinmotorik und eine ruhige Hand
- räumliches Vorstellungsvermögen
- Zuverlässigkeit
- Interesse an Kunstgeschichte, Restaurierung und seltenen Materialien
- keine Allergien gegen Holzstaub oder ähnliche Stoffe

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	724 € bis 970 €
2. Ausbildungsjahr	854 € bis 1.070 €
3. Ausbildungsjahr	1.000 € bis 1.170 €

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung als Drechsler/in für Elfenbeinschnitzereien zu dir?

Du kannst stundenlang an einem kleinen Detail arbeiten? Dann solltest du dir diesen Beruf genauer anschauen. Das spricht für die Ausbildung:

Kunst und Handwerk

Du schaffst Kunstwerke mit traditionellen Techniken.

Künstlerische Vision

Du willst Stücke schaffen, die andere begeistern.

Geschick

Du bist geduldig und liebst filigrane Arbeit.

Geschichte bewahren

Du hilfst, historische Objekte zu erhalten.



VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Drechsler/in?

Was du als Drechsler/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer im Werkunterricht Holz schnitzt, Kerzenständer schleift und poliert, bis alles glänzt, oder auf Handwertermärkten alten Techniken zuschaut, zeigt Werkstätten Präzision und Geduld. Ein Instrument, das du seit Jahren spielst, beweist dazu Konzentration und Feinmotorik, regelmäßiges Training im Verein Zuverlässigkeit. Wenn dich Figuren und Reliefs reizen, schau dir **Holzbildhauer/in** an. Für Spielsachen aus Holz passt **Holzspielzeugmacher/in**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern ...

- ✓ im Werkunterricht Holz schnitzt und formst
Geschick
- ✓ Holzstücke schleifst und polierst, bis sie glänzen
Sorgfalt
- ✓ Gitarre, Geige oder Flöte spielst
Konzentration
- ✓ im Schwimm- oder Ruderverein regelmäßig trainierst
Zuverlässigkeit
- ✓ auf Handwertermärkten alten Techniken zuschaut
Neugier

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

2

Betriebe bilden aus

Platz 311 von 340 Berufen.

WO?

Niedersachsen		1
Sachsen		1

Die meisten Betriebe: Landkreis Vechta, Erzgebirgskreis

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?



Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Dein Beruf ist eine seltene Nische. Neues Elefanten-Elfenbein ist durch den Artenschutz stark reglementiert und in vielen Ländern verboten. Gefragt ist die Arbeit mit legalen Materialien wie Mammutelfenbein, Horn, Perlmutter und Edelhölzern. Auch die Restaurierung historischer Objekte ist ein wichtiges Feld. Hier kannst du arbeiten:

- in spezialisierten Drechslereien und Werkstätten
- bei Restaurator/innen für Kunst und Antiquitäten
- in Museen
- bei Goldschmied/innen, Juwelier/innen oder Instrumentenbauer/innen, zum Beispiel für Einlegearbeiten
- bei Herstellern von Luxusgütern, etwa für Messergriffe und Schreibgeräte

- als selbstständige/r Kunsthandwerker/in

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Drechslermeister/in

Du kannst dich selbstständig machen, Azubis ausbilden und einen Betrieb führen.

Restaurator/in

Du spezialisierst dich auf Kunst- und Kulturgüter aus organischen Materialien.

Ausbilder/in

Du gibst dein Wissen an den Nachwuchs weiter.

Gestalter/in im Handwerk

Du vertiefst deine gestalterischen Fähigkeiten.

Spezialisierung

zum Beispiel Mammutelfenbein, figürliche Schnitzerei oder Arbeit mit Mikromotoren

Studium

Mit Hochschulzugangsberechtigung kannst du zum Beispiel Restaurierung, Kunstgeschichte oder Produktdesign studieren.

Eigenes Atelier

Nach einigen Jahren Erfahrung verkaufst du deine eigenen Arbeiten.

KURZ GESAGT

Fazit: Die Kunst der feinen Formen

Als Drechsler/in für Elfenbeinschnitzereien verbindest du künstlerisches Talent mit höchster Präzision. Du schaffst aus kostbaren Naturmaterialien einzigartige Objekte und bewahrst historisches Erbe. Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre und ist dual. Danach kannst du Meister/in werden oder dich als Restaurator/in spezialisieren.

Ruhige Hand, großes Talent? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Kunsthandwerk, Schmuck und Instrumente.



Heiko Wohlgemuth

Gründer von karrieremag.de

„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben.“



Betriebe in deiner Nähe

Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.

dein-ausbildungsplatz.de



Das ganze Profil online

Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.

karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de